



ANMELDEALON

Nacht ohne Dach

13. - 14. Juni 2026

Vorname, Name:

Adresse:

Telefon:

Bitte angeben, ob das Telefon von den Eltern oder der Teilnehmerin/dem Teilnehmer ist.

Geburtsdatum:

Klasse/Schulhaus:

E-Mailadresse:

**AUF DER RÜCKSEITE FINDEST DU EINE AUSWAHL AN MÖGLICHKEITEN,
WO DU DICH BEIM SPIEL- UND SPASSNACHMITTAG EINBRINGEN KANNST.
BITTE UNBEDINGT AUSFÜLLEN!**

Notfallkontakt während der Nacht:

Ich habe folgende Allergien:

Hinweise:

Die Nacht ohne Dach gestalten wir OHNE HANDY! Wer es mitnimmt, darf es uns nach dem Spiel- und Spassnachmittag abgeben und bekommt es am Sonntag nach dem Gottesdienst wieder zurück.

Die Anmeldebestätigung inkl. detaillierteren Infos erfolgt nach Anmeldeschluss. Da erhalten die Teilnehmenden auch einen Notfallkontakt von uns, falls Eltern ihr Kind erreichen müssen während des Anlasses.

Während des Projektes werden Fotos für den Gottesdienst und für die Homepage der ref. Kirchgemeinde Frutigen gemacht. Die Kinder werden meistens in Gruppen fotografiert.

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Bemerkungen:

Datum und Unterschrift der Eltern/Erziehungsberechtigten:

**Anmeldung bis spätestens 25. Mai 2026 an sarah.gyger@ref-frutigen.ch oder
Nacht ohne Dach, Sarah Gyger, Vordorfasse 2, 3714 Frutigen**

AUSWAHLMÖGLICHKEITEN SPIEL- UND SPASSNACHMITTAG

Bitte wähle aus, in welchen Bereichen du mithelfen möchtest:

(1. Wahl = 1 / 2. Wahl = 2 / 3. Wahl = 3)

- Catering** (Kaffee- und Kuchenbuffet / Drinks machen ...)
- Betreuung von Spielposten** (heisser Draht, 4 Gewinnt, Mohrenkopfschleuder, Unihockey-Torwand, Nagel-Wett-Hämmern ...)
- Beauty Corner** (Kinderschminken, Haare flechten)
- Dienstleistung** (Velo putzen)
- Reporter** (Fotos machen, einen kurzen Bericht schreiben)
- Food** (Einkaufen und Mithilfe bei den Vorbereitungen fürs Kochen)
- Sonstiges:** Ich habe eine besondere Fähigkeit, die ich einbringen kann:

.....

Mit dem Erlös des Nachmittages unterstützen wir ein Berufsbildungsprojekt von ena in Peru. Jugendliche werden darin gefördert, dass sie eine - meist handwerkliche - Ausbildung machen können und früh eine Arbeitsstelle finden oder sich selbstständig machen können. Dies hilft mit, dass Jugendliche nicht auf der Strasse landen und in Armut versinken. Dazu arbeitet ena mit lokalen Organisationen zusammen.